

FÜR GRUPPEN UND  
REISEVERANSTALTER

# KARL MARX

1818–1883  
LEBEN. WERK.  
ZEIT.

**Trier 05.05. – 21.10.2018**

Große Landesausstellung  
Rheinisches Landesmuseum Trier  
Stadtmuseum Simeonstift Trier

[www.karl-marx-ausstellung.de](http://www.karl-marx-ausstellung.de)



# KARL MARX

1818–1883  
LEBEN. WERK.  
ZEIT.

Landesausstellung in Trier  
05.05.– 21.10.2018

Am 5. Mai 2018 jährt sich der Geburtstag des bedeutenden Denkers des 19. Jahrhunderts, Karl Marx, zum 200. Mal. Erstmals überhaupt widmet sich eine kulturhistorische Ausstellung seinem Leben, seinen bedeutenden Werken und dem vielfältigen Wirken in seiner Zeit. Getragen vom Land Rheinland-Pfalz und der Stadt Trier wird die Landesausstellung KARL MARX 1818–1883. LEBEN. WERK. ZEIT. vom 5. Mai bis 21. Oktober 2018 in gleich zwei Museen zu sehen sein.

Revolutionär, Gelehrter, Journalist oder Marxist? Kaum eine Persönlichkeit des 19. Jahrhunderts ist heute noch so bekannt, aber auch so umstritten und missverstanden wie Karl Marx. Wer verbirgt sich hinter diesem großen Namen und wie können Marx' Ideen aus heutiger Sicht gesehen werden? Anlässlich des 200. Jahrestags beleuchtet die große Landesausstellung in seiner Geburtsstadt Trier die vielen Facetten seiner Person.

Otto Bollhagen, Tiegelstahlguß bei Krupp, 1912

© Historisches Archiv Krupp, Essen

Titel: John Mayall, Porträtfoto von Karl Marx, 1875

© International Institute of Social History (Amsterdam)



# KARL MARX IN KÜRZE

## 1818

Karl Marx wird am 5. Mai als drittes von neun Kindern des Rechtsanwalts Heinrich Marx und dessen Frau Henriette in Trier geboren.

## 1830 – 1835

Marx besucht das Friedrich-Wilhelm-Gymnasium in Trier.

## 1835 – 1841

Studium der Rechtswissenschaften in Bonn und Berlin. Zusätzlich nimmt er ein Philosophiestudium auf und wird 1841 an der Universität Jena zum Doktor der Philosophie promoviert.

## 1842 – 1843

Redakteur der liberalen „Rheinische Zeitung für Politik, Handel und Gewerbe“ in Köln.

## 1843 – 1845

Marx lebt mit seiner Familie in Paris. 1844 beginnt die enge Zusammenarbeit und Freundschaft mit Friedrich Engels (1820–1895).

## 1845 – 1848

Marx wird aus Frankreich ausgewiesen und geht nach Brüssel ins Exil. Er gibt seine preußische Staatsangehörigkeit auf und ist fortan staatenlos. Gemeinsam mit Engels verfasst Marx 1847 für den „Bund der Kommunisten“ das „Manifest der Kommunistischen Partei“, das im Februar 1848 in London veröffentlicht wird.

## 1848/49

Nach seiner Ausweisung aus Belgien kehrt Marx nach Köln zurück und gibt dort die „Neue Rheinische Zeitung. Organ der Demokratie“ heraus. 1849 wird er aus Preußen ausgewiesen.

## 1849 – 1883

Exil in London. Er ist Privatgelehrter und arbeitet als Journalist für verschiedene internationale Zeitungen und Herausgeber u.a. der „Neuen Rheinischen Zeitung. Politisch-ökonomische Revue“.

## 1864

Marx nimmt an der Gründung der „Internationalen Arbeiter-Assoziation“ („Erste Internationale“) in London teil.

## 1867

Marx veröffentlicht den ersten Band seines Hauptwerkes „Das Kapital. Kritik der politischen Ökonomie“.

## 1883

Marx stirbt am 14. März im Alter von 64 Jahren in London.



## EINE AUSSTELLUNG – ZWEI MUSEEN

### STATIONEN EINES LEBENS

Stadtmuseum Simeonstift Trier

Unter dem Titel „Stationen eines Lebens“ zeichnet das **Stadtmuseum Simeonstift Trier** die bewegte Biographie von Karl Marx nach, die 1818 in Trier ihren Anfang nahm. Der Rundgang verfolgt den Lebensweg von Marx' Kindheit und Jugend in Trier über seine Studienjahre und erste Berufserfahrungen bis zum Exil in London, wo er mehr als die Hälfte seines Lebens verbrachte und im Jahr 1883 starb. Anhand der Stationen dieses Lebens werden wichtige Entwicklungen und Wendepunkte anschaulich gemacht: Welche Rolle spielten Trier, Paris und London im Leben von Marx und seiner Familie? Welche Personen und Umstände prägten den jungen Denker? Wie stand er zu seinen Bewunderern und Kritikern? Grundlage für diese und viele weitere Fragen sind unter anderem persönliche Zeitdokumente und Lebensschilderungen, die auf knapp 600 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche die Biographie von Karl Marx beleuchten und so ein lebendiges Bild des Menschen hinter der Ikone zeichnen. Ein Highlight der Ausstellung ist eine Bleistiftzeichnung von Karl Marx, die als frühestes bekanntes Porträt gilt und erstmals öffentlich ausgestellt wird.

### LEBEN. WERK. ZEIT.

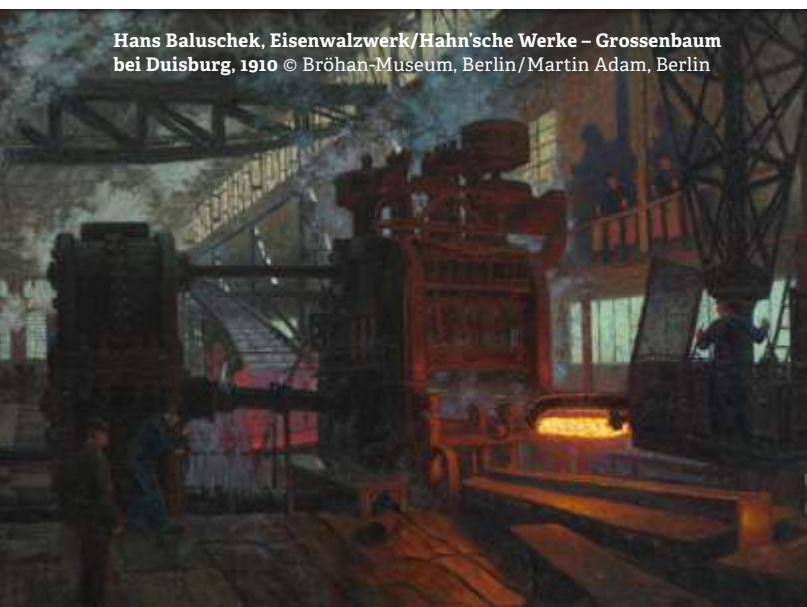
Rheinisches Landesmuseum Trier

Das **Rheinische Landesmuseum Trier** beleuchtet unter dem Titel „Leben. Werk. Zeit.“ Karl Marx und sein Jahrhundert: Auf rund 1.000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche wird der intellektuelle wie politische Werdegang von Marx nachgezeichnet. Prägend für den Philosophen und späteren Ökonomen ist das 19. Jahrhundert mit seinen wirtschaftlichen und sozialen Umbrüchen: Freiheits- und Demokratiebestrebungen wie auch Industrialisierung und Urbanisierung sind Kennzeichen dieser bewegten und spannungsreichen Epoche.

In die Zeit eines wirtschaftlich aufstrebenden Bürgertums hereingeboren, lernt er bald Zensur, Repression und Armut kennen. Marx durchläuft eine rasante Entwicklung vom Philosophen über den Radikaldemokraten zum Kommunisten und Gesellschaftskritiker und wird als Journalist zum Revolutionär durch das Wort. Nach der gescheiterten Revolution von 1848 setzt er im Londoner Exil seine ökonomischen Studien fort und entwickelt hier die Analysen eines sich immer vehementer ausdrückenden kapitalistischen Gesellschaftssystems, die noch heute diskutiert werden.

Code Civil, 1810 © GDKE RLP, Rheinisches Landesmuseum Trier, Th. Zühmer

Hans Baluschek, Eisenwalzwerk/Hahn'sche Werke – Grossenbaum bei Duisburg, 1910 © Bröhan-Museum, Berlin/Martin Adam, Berlin



Porträt von Karl Marx, 1861 © International Institute of Social History, Amsterdam

# EIN JUBILÄUM – VIEL PROGRAMM

## DAS JUBILÄUMSPROGRAMM

Das Jubiläumsprogramm zum 200. Geburtstag von Karl Marx führt mit einem breiten Spektrum von öffentlichen Veranstaltungen durch das Jahr. Zahlreiche Akteure aus den Bereichen Kultur und Bildung tragen zum Begleitprogramm bei – darunter die Trierer Hochschulen, das Theater Trier, das Kultur- und Kommunikationszentrum Tuchfabrik, das Bildungs- und Medienzentrum und Kulturschaffende aus der Freien Szene. Ein Wissenschafts-Symposium unter Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO-Kommission, Musik- und Theaterproduktionen, Vortragsreihen, Führungen und künstlerische Installationen beleuchten unterschiedliche Aspekte von Marx' Leben und Wirken, aber auch aktuelle Fragestellungen aus den Feldern Gesellschaft und Arbeit. Zwei wichtige Kooperationspartner im Jubiläumsprogramm sind das Museum Karl-Marx-Haus sowie das Museum am Dom.

## PARTNERAUSSTELLUNG

### Museum Karl-Marx-Haus

Das Geburtshaus von Karl Marx, um 1727 als barockes Wohnhaus erbaut, wird seit 1968 von der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) als Museum betrieben. Es ist ein historisch-politischer Lernort. Am 4. Mai 2018 eröffnet die FES im Karl-Marx-Haus eine neue Dauerausstellung. Ihr Schwerpunkt liegt auf der Wirkungsgeschichte von Marx' Ideen bis in die Gegenwart.

**Das Jubiläum im Netz:**

[www.KarlMarx2018.de](http://www.KarlMarx2018.de)

Twitter: @Marx2018, #Marx2018

Brückenstraße 10, 54290 Trier  
Telefon +49(0)651.97 06 80  
[info.trier@fes.de](mailto:info.trier@fes.de)  
[www.fes.de/Karl-Marx-Haus](http://www.fes.de/Karl-Marx-Haus)



1818  
2018  
200 JAHRE  
KARL MARX  
TRIER

## PARTNERAUSSTELLUNG

### Museum am Dom Trier

**„LebensWert Arbeit“**, Ausstellung, 05. Mai – 21. Oktober 2018

Mit dem Thema „Arbeit“, einem zentralen Begriff bei Karl Marx, befasst sich das Museum am Dom. Unter dem Titel „LebensWert Arbeit“ werden der Mensch und sein Bezug zur Arbeit aus der Sicht eines christlichen Menschenbildes thematisiert. Die Ausstellung spannt den Bogen von der selbstbestimmten Arbeit, die zur Selbstverwirklichung dient, bis hin zu den Folgen einer globalisierten und digitalisierten Arbeitswelt. Neben zeitgenössischen Werken renommierter Künstler wird es auch interaktive Bereiche geben.

Bischof-Stein-Platz 1, 54290 Trier  
Telefon +49(0)651.710 52 55  
[museum@bistum-trier.de](mailto:museum@bistum-trier.de)  
[www.museum-am-dom-trier.de](http://www.museum-am-dom-trier.de)



FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG

Porträtbüste von Karl Marx im Garten des Museums  
Karl-Marx-Haus © FES/Museum Karl-Marx-Haus



BISTUM  
TRIER

Illustration von Nina Schmidbauer „Weniger ist leer“, 2016  
© Europäische Kunstakademie (Lohberg)

# BAUSTEINE IN TRIER UND DER REGION

## STADTFÜHRUNGEN

### Auf den Spuren von Karl Marx

Am 5. Mai 1818 wurde Karl Marx in Trier geboren. Der Weg führt vom Wohnhaus seiner Jugend an der Porta Nigra bis zu seinem Geburtshaus in der Brückenstraße, heute das Museum Karl-Marx-Haus. Dabei wandert man seinen Schulweg nach, besucht die Jesuitenkirche, in der er konfirmiert wurde, und erfährt, wo das Elternhaus seiner Frau Jenny stand. (Dauer ca. 2 Stunden)

➤ Weitere Stadt- und Themenführungen, z.B. zum römischen Trier, buchbar

## WEINKULTUR IN TRIER

### Weinproben auf einem Weingut

In Trier und an der Mosel gibt es zahlreiche Weingüter. Bei einer kommentierten Weinprobe beim Winzer lernen Sie die lange Tradition der Moselweine kennen und dürfen eine Auswahl feiner Weine probieren.

## UNESCO-WELTERBE IN TRIER

### Trier – Zentrum der Antike

Trier war einst die größte antike Stadt nördlich der Alpen und stieg sogar zur spätrömischen Kaiserstadt auf. Aus dieser Epoche zeugen noch heute römische Denkmäler auf Schritt und Tritt. Ganze sieben UNESCO-Welterbestätten befinden sich allein in der Innenstadt von Trier und warten auf ihre Besichtigung.

[www.zentrum-der-antike.de](http://www.zentrum-der-antike.de)

## AM ABEND

### Veranstaltungen im Rahmen des Marx 2018-Jubiläumsprogramms

Das ganze Jahr über gibt es in Trier und Umgebung zahlreiche Musik- und Theaterveranstaltungen sowie Vorträge, in denen unterschiedliche Aspekte von Marx' Leben und Wirken behandelt werden. Aktueller Veranstaltungskalender unter [www.karl-marx-ausstellung.de](http://www.karl-marx-ausstellung.de)

## KOMBINATIONSTIPPS IN DER REGION

### Stadtrundgang und Besuch des Centre Pompidou, Metz

Neben einem Rundgang durch die historische Altstadt dieser geschichtsträchtigen Stadt ist der Besuch des Centre Pompidou, einer Dependence des Pariser Museums, ein Muss.

### Weltkulturerbe Völklinger Hütte, Völklingen

Die Völklinger Hütte ist das weltweit einzige vollständig erhaltene Eisenwerk aus der Blütezeit der Industrialisierung. Die stillgelegte Anlage kann heute besichtigt werden und ist eine beeindruckende Kulisse für Ausstellungen und Veranstaltungen.

### Ausstellung „Tradition Raiffeisen: Wirtschaft Neu Denken“

Von April bis Oktober 2018 widmet sich eine Ausstellung des Landesmuseums Koblenz auf der Festung Ehrenbreitstein einem Zeitgenossen von Karl Marx: Friedrich Wilhelm Raiffeisen (1818–1888) hat gezeigt, wie man Wirtschaft gemeinschaftlich denken und gestalten kann. Er ist einer der Väter der modernen Genossenschaftsidee, die seit 2016 zum Immateriellen Kulturerbe der Menschheit zählt.

### Philharmonie Luxembourg

Dieser der Musik gewidmete und von Star-Architekt Christian de Portzamparc geschaffene Raum mit seinen kühn geschwungenen Formen bietet einen außergewöhnlichen Rahmen für Musikaufführungen.

---

## INFORMATION & BUCHUNG

### ttm – Trier Tourismus und Marketing GmbH

Abteilung Tourist-Information

Telefon +49(0)651.978 08 -52

[karlmarx2018@trier-info.de](mailto:karlmarx2018@trier-info.de) | [www.trier-info.de](http://www.trier-info.de)

Porta Nigra © ttm GmbH



Moselpanorama © ttm GmbH



# PROGRAMMVORSCHLÄGE FÜR GRUPPEN

## TAGESREISE

### ZUR LANDESAUSSTELLUNG MARX 2018

- 9.00** Stadtrundgang auf den Spuren von Karl Marx durch die Trierer Innenstadt mit geführtem Besuch der Landesausstellung im **Rheinischen Landesmuseum „Leben. Werk. Zeit.“** (Dauer: ca. 3 Stunden, davon 90 Minuten Führung durch die Ausstellung).
- 12.30** Mittagessen in einem ausgewählten Restaurant in der Trierer Altstadt.
- 14.00** Geführter Rundgang durch die Landesausstellung **„Stationen eines Lebens“** im **Stadtmuseum Simeonstift** (Dauer: ca. 75 Minuten)
- 16.00** Zeit für individuelle Entdeckungen in Trier.  
z.B. Zu den römischen UNESCO-Welterbestätten.

### 3-TAGESREISE (auch als 2-Tagesreise umsetzbar)

#### Tag 1 **Karl Marx – Sein Leben und sein Werk**

- Am späten Vormittag geführter Rundgang durch die Landesausstellung „Leben. Werk. Zeit.“ im Rheinischen Landesmuseum Trier (Dauer: ca. 90 Minuten)
- Im Anschluss Mittagessen in einem ausgewählten Restaurant in der Trierer Altstadt
- Am Nachmittag Stadtrundgang auf den Spuren von Karl Marx durch die Trierer Innenstadt mit geführtem Besuch der Landesausstellung im Stadtmuseum Simeonstift Trier „Stationen eines Lebens“ (Dauer: ca. 3 Stunden, davon 75 Minuten Führung durch die Ausstellung)
- Danach bleibt Zeit für individuelle Entdeckungen der Stadt und ihrer UNESCO-Welterbestätten oder für Einkäufe in Trier
- Am Abend Teilnahme an einer kommentierten Weinprobe im Weingut mit einem Winzermahl
- Übernachtung in Trier

Fahne der „Freiwilligen Compagnie“ der Reutlinger Freischärler,  
Mai 1849 © Heimatmuseum Reutlingen

#### Tag 2 **Marx und ein Blick nach Luxemburg**

- Nach dem Frühstück Besuch der Dauerausstellung im Museum Karl-Marx-Haus oder der Ausstellung „lebensWert.Arbeit“ im Museum im Dom
- Nach dem Mittagessen Fahrt nach Luxemburg
- Stadtrundfahrt Luxemburg Zentrum und Kirchberg
- Danach individueller Besuch der Luxemburger Altstadt
- Am Abend, abhängig vom Veranstaltungskalender, Besuch einer Aufführung im Rahmen des Marx-Jubiläumsprogramms oder in der Philharmonie Luxemburg.
- Übernachtung in Trier

#### Tag 3 **Von Porzellan und Eisen**

- Am Morgen Fahrt nach Mettlach mit Besichtigung des Villeroy & Boch Erlebniszentrums
- Weiterfahrt nach Vöklingen zum Weltkulturerbe Vöklinger Hütte oder zur Ausstellung „Tradition Raiffeisen: Wirtschaft Neu Denken“ im Landesmuseum Koblenz auf der Festung Ehrenbreitstein
- Danach Rückreise



Georges-Adelmard Bouet, Hauptmarkt, 1886  
© Stadtmuseum Simeonstift Trier

Johann Velten, Gefängnisszene, 1848  
© Stadtmuseum Simeonstift Trier



# INFORMATION & SERVICE

## KONTAKT

**Karl Marx 2018 – Ausstellungsgesellschaft mbH**  
 Kutzbachstraße 1 | 54290 Trier  
 T: +49(0)651.99 16 53 -0 | F: +49(0)651.99 16 53 -12  
 kontakt@karl-marx-ausstellung.de  
 www.karl-marx-ausstellung.de

## INFORMATION & BUCHUNG

**ttm – Trier Tourismus und Marketing GmbH**  
 Abteilung Tourist-Information  
 Telefon +49(0)651.978 08 -52  
 karlmarx2018@trier-info.de | www.trier-info.de

## ÖFFNUNGSZEITEN DER LANDESAUSSTELLUNG

Rheinisches Landesmuseum | Stadtmuseum Simeonstift  
 Di – So, Feiertage: 10 – 18 Uhr  
 Gruppen nach Anmeldung ab 9 Uhr

## FÜHRUNGEN IN DER LANDESAUSSTELLUNG

<b>Kombi-Gruppenführung</b>	<b>135,- €</b>
Rheinisches Landesmuseum und Stadtmuseum Simeonstift Dauer: ca. 135 Minuten, inkl. Fußweg zwischen den Museen	
<b>Gruppenführung Rheinisches Landesmuseum</b>	<b>95,- €</b>
Dauer: ca. 90 Minuten	
<b>Gruppenführung Stadtmuseum Simeonstift</b>	<b>85,- €</b>
Dauer: ca. 75 Minuten	
<b>Fremdsprachige Führung</b>	<b>+ 15,- €</b>
<b>Gruppenzeitfenster</b>	<b>20,- €</b>

Preise zuzüglich Eintritt. Gruppen bis 25 Personen. Museumspädagogische Angebote für Schulklassen zu gesonderten Preisen buchbar, ebenso barrierefreie Angebote. Vertiefende Angebote für Studien- und Bildungsreisen sind buchbar. Gruppen ab 12 Personen werden gebeten, ihren Besuch anzumelden, auch ohne Führung. Gruppentickets mit garantierter Einlasszeit sowie autorisierte Führungen durch die Landesausstellung sind ausschließlich über die Trier Tourismus und Marketing GmbH möglich.

## KARL-MARX-CARD: EIN TICKET – VIER MUSEEN

Gemeinsames Ticket für die Landesausstellung (inkl. der ständigen Sammlungen im Rheinischen Landesmuseum und im Stadtmuseum Simeonstift), für das Museum Karl-Marx-Haus und für das Museum am Dom.

<b>Karl-Marx-Card</b>	<b>20,- €</b>
<b>Karl-Marx-Card ermäßigt*</b>	<b>18,- €</b>
<b>Karl-Marx-Card Gruppe</b>	<b>18,- €</b>
(pro Person), ab 12 Personen	

Die Karl-Marx-Card berechtigt zum einmaligen Eintritt in die vier beteiligten Museen während der Laufzeit der Landesausstellung. Kinder von Karl-Marx-Card-Inhabern bis einschließlich 16 Jahren erhalten in allen Häusern freien Eintritt. \*Schüler, Studenten, Auszubildende, FSJ-/FÖK-/BFD-/FWD- Leistende, Arbeitslose, Schwerbehinderte, jeweils mit Nachweis.

## EINTRITTSPREISE IN DER LANDESAUSSTELLUNG

	<b>Kombiticket* für beide Museen</b>	<b>Rheinisches Landesmuseum</b>	<b>Stadtmuseum Simeonstift</b>
<b>Erwachsene</b>	<b>16,- €</b>	<b>12,- €</b>	<b>8,- €</b>
<b>Ermäßigt**</b>	<b>14,- €</b>	<b>10,- €</b>	<b>6,- €</b>
<b>Familien-Ticket I</b> 1 Erw. mit bis zu 4 Kindern	<b>16,- €</b>	<b>12,- €</b>	<b>8,- €</b>
<b>Familien-Ticket II</b> 2 Erw. mit bis zu 4 Kindern	<b>32,- €</b>	<b>24,- €</b>	<b>16,- €</b>
<b>Gruppenticket</b> (pro Person) ab 12 Personen	<b>14,- €</b>	<b>10,- €</b>	<b>6,- €</b>
<b>Schüler im Klassenverband</b> (pro Schüler) ab 12 Schüler, 2 Lehrkräfte frei	<b>5,- €</b>	<b>4,- €</b>	<b>4,- €</b>

Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt. Der Audioguide, in verschiedenen Sprachen erhältlich, kann gegen eine Gebühr von 1,00 € ausgeliehen werden. Eine Reservierung der Geräte ist leider nicht möglich.\* Das Kombiticket berechtigt zum jeweils einmaligen Eintritt in die beiden beteiligten Museen während der Laufzeit der Landesausstellung (inkl. der ständigen Sammlungen). \*\* Schüler, Studenten, Auszubildende, FSJ-/FÖK-/BFD-/FWD-Leistende, Arbeitslose, Schwerbehinderte, jeweils mit Nachweis.

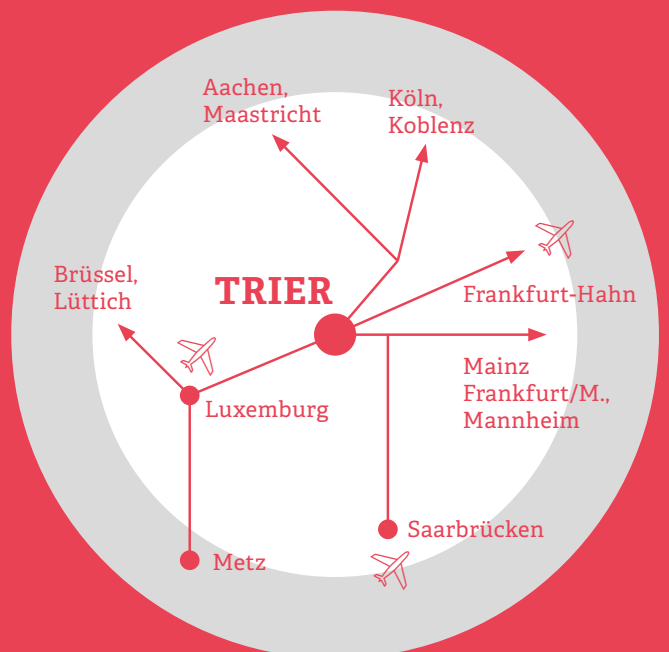
## LANDESAUSSTELLUNGSORTE

### Rheinisches Landesmuseum Trier

Weimarer Allee 1 | 54290 Trier | www.landesmuseum-trier.de

### Stadtmuseum Simeonstift Trier

Simeonstraße 60 | 54290 Trier | www.museum-trier.de



## GEFÖRDERT DURCH



**Rheinland-Pfalz**  
 MINISTERIUM FÜR  
 WISSENSCHAFT, WEITERBILDUNG  
 UND KULTUR



aufgrund eines Beschlusses  
 des Deutschen Bundestags